Luzerner Tagblatt

und ber Rantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Bug.

Donnerstag,

Nro. 101

ben 12. April 1860.

Drud und Berlag der Meper'schen Buchdruderei in Lugern.

Abonnementspreis: Halbjahrlich franko burch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Lagblattes abgeholt Fr 4. Ginruckungsgebühr: Für die zweisvaltige Garmondzeile oder beren Naum 10 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

Betauft in Lugern.

In ber evangel. :reformirten Gemeinbe:

Den 7. April:

Joh Gottlieb Abolf, ein Knabe bes Grn. Joh. Barth, Ingenieur, von Stuttgart.

Julia Charlotte, ein Madchen bes Hrn. Julius Ruh, Flachmaler, von Dattwyl, Kts. Zürich.

Gestorben in Luzern:

Den 10. April:

Bittwe Josepha Müller geb. Müller, von Altorf. Beerdigung: Freitag ben 13. April.

Anzeigen.

12301] Steigerung.

Montag den 7. Mai 1860, Abends 8 à 9 Uhr, lassen die resp. Erben des Hrn. Buchbinder Leodegar Jägglin sel. von Schwyz öffentlich und freiwillig auf dem Stadthause am Graben zu Luzern unter stadt= räthlicher Aussicht versteigern:

Das haus Nr. 167 im sogenannten sugen Winkel an der Rößligaß im Quartier Kornmarkt zu Luzern.

Anbot 12,000 Franken. Nuten= und Schaden= anfang schon Mitte März 1860. Nähere Kaufsbedingnisse sind auf der Hypothekarkanzlei einzusehen.

Luzern, den 11. April 1860.

Aus Auftrag; Rietschi, Stadtrathsunterschreiber.

12281] Holzsteigerungen.

1. Dienstag den 17. April wird die Korporationsgüterverwaltung von Luzern in dem Birkeggwalde neben dem Pulverthurme 170 Deichel, 155 Haaglatten und 173 Stangen, nebst Ast= und Reisigholz, wovon ein Theil zu Schneitelstreue geeignet ist, gegen baare Bezahlung versteigern. Die Steigerung beginnt Nachmittags 2 Uhr auf genannter Stelle.

2. Samstag den 21. April wird die gleiche Verswaltung im Kellerhofwalde auf dem Sonnenberg über 1500 Stickel, Stangen und Haglatten, nehst dem betreffenden Asts und Reisigholz gegen baare Bezahlung versteigern. Die Steigerung beginnt Nachmittags 2 Uhr auf der Durchforstungsstäche allda.

Luzern, den 11. April 1860.

Der Oberförster: 3. R. Amrhnu.

12161] Holzsteigerung.

Künftigen Montag den 16. dieß, Nachmittags 1 Uhr, werden im Winonholzwalde bei Münster zirka 6000 Bünd Stauden, einige Haufen Tannries und einige Parzellen Stöcke zum Ausgraben gegen Baarzahlung versteigert werden.

Münster, den 10. April 1860.

Der Stiftsverwalter: Bernard Dolber.

12291] Buntensteigerung.

Dienstag den 17. April wird die Korporationsgüterverwaltung die Büntenstücke auf der Allmend hinterm Eichwald pachtweise versteigern. Die Steigerung beginnt Nachmittags 3 Uhr allda.

Luzern, den 11. April 1860.

Die Administration.

11892] Freiwillige Steigerung.

Mit Bewilligung und unter Aufsicht des Gemeinderathes von Oberkirch läßt hr. Kaspar Krieger in hier für sich und Namens der Erben des Leonz Krieger sel, freiwillig und öffentlich versteigern:

I. Dienstag den 17. April nächsthin, Abends zu gewohnter Zeit, im Wirthshause zu Oberkirch:

Beimwesen in Rengligen dabier, enthaltend:

- 1. Saus und Scheune, aneinander, nebst Schweins ställen und Mosttrotte;
- 2. an Land: zirka 23 Jucharten;
- 3. an Wald: zirka 2½, ,

Der Steigerungsbrief kann auf dasiger Gemeinderathskanzlei eingesehen und wird auch vor Anfang der Steigerung eröffnet werden.

II. Am 18. und nöthigen Falls am 19. April bei

obbefagtem Wohnhause folgende Fahrhabe:

3 Kühe, 1 Rind, 2 Kälber, 1 Schwein, Wägen, Pflüge, Eggen, Fässer, 1 Brennhafen, Brenn= und Bauholz, Laden, zirka 40 Malter Korn, ein Quantum Erdäpfel; Schlafbetten, nebst vielen andern haus-, Küchen = und Feldgeräthen.

Für die Fahrhabssteigerung wird ein Zahltermin bis 1. herbstmonat 1860 gestattet.

Oberkirch, den 7. April 1860.

Der Gemeinderathspräsident: **3ohann Furrer.**

Der Gemeinderathsschreiber: 3r. Kammermann.